



Mathias Odermatt

## Niderfeldpark, Dietikon ZH

Diplomand	Mathias Odermatt
Examinatorin	Prof. Andrea Cejka
Expertin	Marie-Noëlle Adolph
Themengebiet	Freiraumgestaltung
Projektpartnerin	Stadt Dietikon



Vorlage Richtplanung

Die Gemeinde Dietikon versuchte schon einige Male das Niderfeldareal, ein weitgehend unbebautes 34 ha grosses Gebiet am westlichen Rand der Gemeinde, einzuzonen. Alle bisherigen Versuche scheiterten. Mit einer neuen Vorlage einer revidierten Richt- und Nutzungsplanung soll dieses Vorhaben nun endlich gelingen. Basierend auf dieser Vorlage soll ein Entwurf für den Städtebau und die Freiräume des Niderfeldareals erarbeitet werden.

Im vorliegenden Entwurf wurde nicht nur die Gemeinde Dietikon und der Perimeter, sondern

auch das Limmattal als Gesamtheit betrachtet. Dadurch kommt dem Niderfeldareal eine ganz neue Bedeutung zu.

Das Gebiet soll mit seiner 8 ha grossen Parkfläche zu einem regionalen Anziehungspunkt werden. Mit einem vielseitigen wie vielschichtigen Nutzungsangebot soll dies erreicht werden. Die geplante überkantonale, identitätsstiftende Stadtbahn, die durch den Perimeter führt, soll den Park optimal erschliessen und ihn an das Limmattal anbinden.



Gestaltungskonzept des Perimeters

Um das Niederfeldareal zu einem regionalen Anziehungspunkt zu machen, wurde die Parkfläche in verschiedene Parkbereiche mit unterschiedlichen Nutzungsangeboten aufgeteilt. Das Angebot des jeweiligen Parkbereichs orientiert sich dabei stark an der Nutzung der angrenzenden Bebauung. Aus diesem Gedanken heraus sind Aktivitätenbänder unterschiedlicher Materialität entstanden, die das Nutzungsangebot aufnehmen sollen. Sie ziehen sich aus der Bebauung heraus bis ins Zentrum des Parks und verbinden so die Siedlungsfreiräume mit der Parkfläche.

Die durchs Niederfeldareal verlaufende, identitätsstiftende Stadtbahn nimmt den linearen Fluss des Limmattals auf. Bebauung und Bepflanzung des Perimeters richten sich nach ihr aus, wodurch eine fließende, bauliche Linearität entsteht, die durch die Bepflanzung unterstrichen wird.